

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 19.20 Uhr
Sitzungstag: 9. November 2015
Sitzungsort: Ebermannstadt

Anwesend:

Vorsitzende:

Meyer, Christiane

Stellv. Vorsitzender

Riediger, Gerhard

Stadträte:

Dorn, Franz
Herbst, Jürgen
Horn, Erwin
Kraupner, Wilhelm
Wiegärtner, Richard

Gemeinderäte:

Rascher, Ewald
Schmitt, Peter

Stellvertreter

Brütting, Ludwig Vertreter von StRin Dörfler
Sponsel, Heinrich Vertreter von StR Christian Sponsel

Schriftführer:

Böhmer, Sieglinde

Verwaltung:

Krippel, Wolfgang

Entschuldigt fehlen:

Stadträte:

Dörfler, Brigitta entschuldigt
Sponsel, Christian entschuldigt

Öffentlicher Teil der

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

09.11.2015

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Sie gibt die Entschuldigungen von StRin Brigitta Dörfler und StR Christian Sponsel bekannt und begrüßt als deren Vertreter die Stadträte Ludwig Brütting und Heinrich Sponsel.

1. Tagesordnung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.07.2015

1.1. Tagesordnung

Mit der vorliegenden Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

1.2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.,07.2015

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.07.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

2. Informationen der Bürgermeisterin

1. Nicht öffentliche Sitzungen

1.1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.07.2015

- Verwaltungsangestellter – Neueinstellung
Herr Johannes Götz ist zum 01.02.2015 im Bereich der Kämmerei ausgeschieden. Die Stelle wurde neu besetzt durch Herrn Michael Parzefall.
- Standesbeamtin – Neueinstellung
Durch den altersteilzeitbedingten Eintritt von Frau Hösch in die Freistellungsphase am 01.12.2015 hat die VG Ebermannstadt für das Standesamt eine deckungsgleiche Neueinstellung durchgeführt.
Frau Gertrud Maria Lang wurde eingestellt. Sie wurde zum 01.11.2015 zur Standesbeamtin und zur stellvertretenden Leiterin des Standesamts Ebermannstadt bestellt.
- Geschäftsverteilungsplan des Rathauses Ebermannstadt – Überprüfung der aktuellen Organisationsstruktur
Die Verwaltung wurde beauftragt, eine Organisationsuntersuchung durchzuführen und hierzu ein geeignetes Unternehmen zu suchen. Der Prozessbeginn wurde mit Herbst 2015 terminiert. Die Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,00 € wurden entweder als außerplanmäßige Ausgaben bzw. als Ansatz im Haushalt 2016 zur Verfügung gestellt.

Öffentlicher Teil der

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

09.11.2015

1.2. Tagesordnung der im Anschluss stattfindenden nichtöffentlichen Sitzung

- Personalangelegenheiten
- Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) – überörtliche Prüfung 2010 – 2013, Information

2. Informationen aus der Verwaltungsgemeinschaft

2.1. Organisationsuntersuchung – Organisationsberatung und Stellenbewertung

Es wurden 5 Organisationen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. U. a. wurden folgende Gesichtspunkte geprüft: Wirtschaftlichkeit, Dauer des Projektes, fachliche Leistungsfähigkeit, Inhalt des Angebotes und Referenzen. Mit 3 Firmen wurde ein Vergabegespräch geführt. Alle Sachgebietsleiter/Personalrat erhielten die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Nach der Durchführung eines zweiten Vergabegesprächs fiel die Entscheidung auf die Firma Allevo Kommunalberatung. Die Angebotssumme beläuft sich auf 26.180,00 €.

Die Dauer des Projektes ist mit max. 6 Monaten veranschlagt. Bis Ende des Jahres wird die Bestandserhebung (Auftaktveranstaltung, Führen von Interviews mit jedem Mitarbeiter, Bewertung, ...) abgeschlossen sein.

Nach Beendigung des Vorganges wird die Firma Allevo Kommunalberatung Ergebnisse und Handlungsempfehlungen in der Verwaltungsversammlung vorstellen.

2.2. Workshop der Verwaltung – Jahresplanung 2016

Im laufenden Tagesgeschäft geht oft eine strukturierte Jahresplanung unter. Am 12. und 13.11.2015 soll allen Sachgebietsleitern und Bürgermeistern Gelegenheit gegeben werden, abseits vom Alltagsgeschäft Zeit zur Planung zu finden.

Ziel:

- Ein Entwurf der Jahresplanung 2016 für die Sachgebiete
- Planungsmethoden und Handwerkszeug zum effizienten Management der anstehenden Aufgaben wurden kennengelernt und können angewendet werden
- Vorbereitung der Haushaltsplanung 2016

2.3. Interkommunale Zusammenarbeit

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat erneut auf die Förderung interkommunaler Kooperationsprojekte hingewiesen – Richtlinie für Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit vom 10. März 2015.

Zuwendungen erhalten können alle bayerischen kommunalen Gebietskörperschaften und deren Zusammenschlüsse in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts sowie die von ihnen geführten Unternehmen und Einrichtungen.

Förderhöhe:

- bis zu 50.000,- €, max. 85 % der zuwendungsfähigen Ausgaben
- bis zu 90.000,- € in Teilräumen mit besonderem Handlungsbedarf

Öffentlicher Teil der

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

09.11.2015

Mögliche Aufgabenbereiche:

- Beschaffung und Ausschreibung von Dienstleistungen
- Bauhof
- Kinder-, Jugend-, Seniorenarbeit
- Feuerwehrkooperation
- Umwelt- und Klimaschutz, Energieversorgung
- Raum- und Ortsentwicklung
- Tourismus, Kultur und Freizeiteinrichtungen
- Vermögensbewertung kommunaler Liegenschaften

Dies dient der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft zur Information.

3. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt für das Rechnungsjahr 2014 - Feststellung der Jahresrechnung und Entlastung

Vom zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss wurde die Jahresrechnung 2014 in der Sitzung vom 27.10.2015 geprüft. In der Niederschrift vom 27.10.2015 wurde vermerkt, dass sich im Rahmen der Prüfung keine Beanstandungen ergaben und somit keine Feststellungen getroffen wurden.

Abschlussergebnis 2014:

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen (bereinigte Soll-Einnahmen)	1.188.668,75 €
Ausgaben (bereinigte Soll-Ausgaben)	1.188.668,75 €

Vermögenshaushalt:

Einnahmen (bereinigte Soll-Einnahmen)	1.239.635,72 €
Ausgaben (bereinigte Soll-Ausgaben)	1.239.635,72 €
Fehlbetrag	0,00 €

Gesamtsumme der Reste am Ende des Rechnungsjahres:

Kasseneinnahmereste	0,00 €
Haushaltseinnahmereste	0,00 €
Haushaltsausgabereste	0,00 €

In den Rechnungsergebnissen sind enthalten:

Zuführung zum Vermögenshaushalt	50.966,97 €
Überschuss – Rücklagenzuführung	42.039,35 €

Hinweis:

Der Überschuss ist u. a. darin begründet, dass im Bereich der Sachausgaben und Bürobedarf geringere Ausgaben getätigt wurden, im Bereich der Wahlentschädigungen (für Landtags-, Bundestags-, Europawahl) und der internen Verrechnungen mit dem Schulverband und der Stadt Ebermannstadt höhere Einnahmen verbucht werden konnten.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft stellt die Jahresrechnung der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt für das

Öffentlicher Teil der

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

09.11.2015

Rechnungsjahr 2014 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i. V. m. Art. 27 KommZG und Art. 10 VGemO fest.

Der Entlastung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Die Vorsitzende nimmt aufgrund ihrer Tätigkeit als Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft an der Abstimmung nicht teil.

4. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016 - Beratung und Beschlussfassung

Von der Verwaltung wurde der Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt für das Jahr 2016 aufgestellt. Er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.343.300,00 €

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 55.000,00 €

ab.

Im Vergleich zum Haushalt 2015 ist dies eine Mehrung im Gesamtvolumen in Höhe von 157.100,00 €.

Die Mehrung ist u. a. wie folgt begründet:

Verwaltungshaushalt:

- Organisationsuntersuchung	40.000,00 €
- Tarifierpassungen 2015 und 2016	32.000,00 €
- zusätzliche Standesbeamtin im Rahmen der ATZ	27.000,00 €
- Vermögensbewertung	11.500,00 €
- Mietanpassung Rathausgebäude	12.600,00 €
- EDV-Bürgerportal	5.000,00 €

Vermögenshaushalt:

- Anschaffung neuer Server	40.000,00 €
- Anschaffung Zelt	2.500,00 €
- Erstausrüstung Vermögensbewertung	2.500,00 €

Bei den Verwaltungs- und Investitionsumlagen haben sich folgende Änderungen gegenüber 2015 ergeben:

1. Verwaltungsumlage

2015:	923.300,00 €
2016	1.030.500,00 €

ergibt eine Mehrung von 107.200,00 €.

2. Investitionsumlage

2015:	0,00 €
2016:	0,00 €

Im Jahr 2016 ist keine Investitionsumlage festzusetzen, da die Ausgaben des Vermögenshaushaltes durch die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage abgedeckt werden kann.

Öffentlicher Teil der

4. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

09.11.2015

Die Rücklage beträgt zum 31.12.2015: 62.656,79 €.

Im Jahr 2016 ist kein Sollfehlbetrag aus dem Jahr 2014 auszugleichen.

Der Stellenplan umfasst gesamt 15,19 Stellen (ohne Auszubildende und VG-Vorsitzende).

Der Mietvertrag für die Telefonanlage endet am 31.12.2016. Aus wirtschaftlichen Gründen ist der Kauf einer Telefonanlage geplant. Die Auftragsvergabe erfolgt im Laufe des Jahres 2016. Für den Kauf ist im Finanzplan 2017 ein Ansatz von 20.000,00 € festgesetzt. Da die Rechnung vermutlich erst im Jahre 2017 vorliegt, ist für die Auftragsvergabe eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 20.000,00 € notwendig, die unter § 3 der Haushaltssatzung entsprechend festgesetzt wurde.

Beschluss:

1. Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft beschließt, die vorliegende Haushaltssatzung für 2016 zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Abschlusszahlen sowie Deckungsvermerken aufzustellen.
2. Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft beschließt, den vorliegenden Finanzplan für die Jahre 2015 - 2019 (Teil IV des Haushaltsplanes 2016) anzuerkennen.
3. Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft beschließt, der Gemeinde Unterleinleiter bei der Festsetzung der Verwaltungsumlage für das Jahr 2016 eine Gutschrift von 5.000,00 € abziehen.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Auftrag für die Anschaffung des neuen Servers und einer neuen Telefonanlage zu vergeben. Dabei ist der Haushaltsgrundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten.

Hinweis zur Gutschrift in Höhe von 5.000,00 €:

Im Gegenzug für die Gutschrift wurde seit dem 01.01.2012 in der Gemeinde Unterleinleiter der bisherige Sprechtag mittwochs von 16 - 18 Uhr nicht mehr durchgeführt. Die dadurch von der VG eingesparten Kosten in Höhe von ca. 5.000,00 € werden der Gemeinde Unterleinleiter gutgeschrieben. Dies wird seit dem Jahr 2013 in der Haushaltssatzung berücksichtigt.

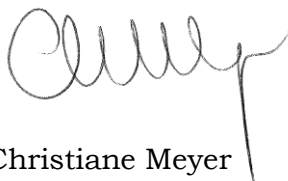
Abstimmungsergebnis: 11 : 0

5. Anfragen

Keine.

24.11.2015

Die Vorsitzende:



Christiane Meyer